



Gemeindeamt Fließ
A-6521 Fließ, **Bezirk Landeck**
Tel. 05449-5234, Fax 05449/6333
Email: gemeinde@fliess.tirol.gv.at

PROTOKOLL

über die 4. Gemeinderatssitzung am 3. Juli 2015

BEGINN: 20.00 Uhr

ANWESENDE:

BGM Ing. Bock Hans-Peter	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
Bgm.-Stv. Mag.(FH) Ing. Huter Wolfgang	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GV Schlatter Peter	ÖVP - FLIESS
GRⁱⁿ Mag^a. Partl Alexandra	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR Gigele Reinhold	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR Mag. Jäger Reinhold	ÖVP - FLIESS
GR Mayer Andreas	ÖVP – FLIESS
GR Schwarz Ewald	ÖVP - FLIESS
GRⁱⁿ Posch Anita	ÖVP - FLIESS
GRⁱⁿ Orgler Martha	ÖVP Hochgallmigg – Martha Orgler
GR Hairer Walter	Einheitsliste Piller
EGR Mag. Knabl Manfred	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
EGR Röck Florian	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
EGR Lang Karl	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
EGR Gfall Josef	ÖVP - FLIESS

ENTSCHULDIGT:

GV Spiß Markus	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR Fritz Rudolf	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR File Christian	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GV Knabl Günter	ÖVP - FLIESS

TAGESORDNUNG:

- 1.) **Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates.**
- 2.) **Genehmigung des Protokolls der 3. Gemeinderatssitzung vom 22. Mai 2015;**
- 3.) **Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder**
- 4.) **Information durch den Bürgermeister**
- 5.) **Grundangelegenheiten**
- 6.) **Auftragsvergaben**
- 7.) **Darlehensaufnahme**
- 8.) **Raumordnungsangelegenheiten**

- 9.) **Förderungen und Zuschüsse 2015**
- 10.) **Zanders – Wurzeln graben 2015**
- 11.) **Personalangelegenheiten**
- 12.) **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

1.) Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates:

Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter eröffnet die 4. Sitzung des Gemeinderates um 20.00 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

2.) Genehmigung des Protokolls der 3. Gemeinderatssitzung vom 22. Mai 2015:

Der Gemeinderat beschließt das Protokoll der 3. Gemeinderatssitzung vom 22.05.2015 mit 11 Stimmen. 2 Gemeinderatsmitglieder und 2 Ersatzgemeinderatsmitglieder waren bei der letzten Gemeinderatssitzung nicht anwesend.

3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder:

Bei dieser Sitzung waren keine Zuhörer anwesend.

4.) Information durch den Bürgermeister

- a) Arbeiterpartie:
 - Steinmauer in Ilespen wurde errichtet
 - Sanierung von Waldwegen
 - Kanalumlegung Walzl Daniel
 - Umbau und Sanierung NMS
 - Naturparkhaus
 - Weg Siedlungsgebiet Urgen NEU
 - Baumeisterarbeiten Gewerbepark Nesselgarten
 - Sanierungen im Bereich der Friedhöfe (demnächst)
 - Mauer bei der Zufahrt zum Schloss
- b) Der Bürgermeister berichtet von den Sturmschäden im Bereich des Niedergallmigger Waldes.
- c) Die Hangrutschung im Bereich der Fließerau wurde bereits saniert. Dabei sind der Gemeinde keine Kosten erwachsen, da als möglicher Verursacher die Landesstraßenverwaltung herangezogen werden konnte.
- d) Die TIGAS und die TIWAG haben mittlerweile ihre Leitungen an der Urgbachbrücke aufgehängt.
- e) Die TIWAG hat das Projekt Runserau zur UVP eingereicht.
- f) Der Bürgermeister berichtet über eine Serie von Autoeinbrüchen entlang einer Spange zwischen Südtirol und Bayern. Davon betroffen waren auch Fahrzeuge im Bereich Nesselgarten. Laut Auskunft der Polizei dürfte es sich um eine Tätergruppe aus dem benachbarten Ausland handeln.
- g) Der Bürgermeister informiert, dass die Gemeinde Fließ bereits zu den Preisträgern für den Baukulturgemeinde-Preis 2016 zählt. Am 13. Juli 2015 wird sich die Jury direkt in Fließ ein Bild machen und weitere Beurteilungen vornehmen. Die Hauptpreisträger werden im Jänner 2016 in Wien im Rahmen eines Festaktes bekannt gemacht.
- h) Bei der Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Fließ rechtes Innufer“ wurde beschlossen die die Indexanpassung des Jagdpachtzinses für 2 Jahre auszusetzen.

- i) Das Natur- und Kulturpanorama am Gachen Blick ist kurz vor der Fertigstellung. Die offizielle Einweihung wird erst im Jahr 2016 erfolgen (ev. Gemeinsam mit der Partnerschaftsfeier 10 Jahre Meano-Fließ).
- j) Der Kindergarten Fließ ist seit dem 30.06.2016 ein zertifizierter Kneippkindergarten.

5.) Grundangelegenheiten:

- a) Nach Errichtung der Weganlage in der Siedlung Urgen NEU wurde die Vermessung durchgeführt. Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde GZI. 8970, Dipl.-Ing. Ralph Krieglsteiner, staatl. Befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, einstimmig. Der Gemeinderat beschließt die Exkamerierung der Teilflächen 1 und 2 vom öffentlichen Gut sowie die Inkamerierung der Teilflächen 3, 4, 7 und 8 zum öffentlichen Gut der Gemeinde Fließ. Der Bürgermeister wird mit der Durchführung nach § 15 Lieg.Teil.Ges. beauftragt.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neu gebildete Grundparzelle 6521 im Siedlungsgebiet Urgen NEU an Schärmer Thomas und Spiß Karin zu verkaufen. Das Grundstück weist eine Größe von 405 m² auf. Der Kaufpreis beträgt € 93,45/m² (37.847,25). Der Kaufpreis ist innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsunterzeichnung zur Zahlung fällig. Sämtliche anfallenden Kosten (Vermessung, Vertrag, Verbücherung...) gehen zu Lasten der Käufer. Das übliche Vor- und Wiederkaufsrecht ist in den Vertrag einzuarbeiten.
- c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neu gebildete Grundparzelle 6522 im Siedlungsgebiet Urgen NEU an Spiß Lukas zu verkaufen. Das Grundstück weist eine Größe von 392 m² auf. Der Kaufpreis beträgt € 93,45/m² (36.632,40). Der Kaufpreis ist innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsunterzeichnung zur Zahlung fällig. Sämtliche anfallenden Kosten (Vermessung, Vertrag, Verbücherung...) gehen zu Lasten des Käufers. Das übliche Vor- und Wiederkaufsrecht ist in den Vertrag einzuarbeiten.
- d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neu gebildete Grundparzelle 6524 im Siedlungsgebiet Urgen NEU an Gritsch Dagmar und Schwienbacher Georg zu verkaufen. Das Grundstück weist eine Größe von 383 m² auf. Der Kaufpreis beträgt € 93,45/m² (35.791,34). Der Kaufpreis ist innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsunterzeichnung zur Zahlung fällig. Sämtliche anfallenden Kosten (Vermessung, Vertrag, Verbücherung...) gehen zu Lasten der Käufer. Das übliche Vor- und Wiederkaufsrecht ist in den Vertrag einzuarbeiten.
- e) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neu gebildete Grundparzelle 6526 im Siedlungsgebiet Urgen NEU an Wohlfarter Sebastian zu verkaufen. Das Grundstück weist eine Größe von 330 m² auf. Der Kaufpreis beträgt € 93,45/m² (30.838,50). Der Kaufpreis ist innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsunterzeichnung zur Zahlung fällig. Sämtliche anfallenden Kosten (Vermessung, Vertrag, Verbücherung...) gehen zu Lasten des Käufers. Das übliche Vor- und Wiederkaufsrecht ist in den Vertrag einzuarbeiten.
- f) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neu gebildete Grundparzelle 6527 im Siedlungsgebiet Urgen NEU an Wohlfarter Katharina zu verkaufen. Das Grundstück weist eine Größe von 380 m² auf. Der Kaufpreis beträgt € 93,45/m² (35.511,00). Der Kaufpreis ist innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsunterzeichnung zur Zahlung fällig. Sämtliche anfallenden Kosten (Vermessung, Vertrag, Verbücherung...) gehen zu Lasten der Käuferin. Das übliche Vor- und Wiederkaufsrecht ist in den Vertrag einzuarbeiten.
- g) Die Fahrschule Finazzer beabsichtigt auf dem Pachtgrund in der Fließerau (Gpn. 4312/1 und 4313/1) ein Gebäude zu errichten (Garage und Aufenthaltsraum). Der Gemeinderat beschließt ein diesbezügliches Baurecht auf 20 Jahre. Nach Ablauf dieser Frist geht das Gebäude in das Eigentum der Gemeinde über. Sämtliche Kosten sind vom Antragsteller zu übernehmen.
- h) Die Halle der Fa. Steinsee ist zur Versteigerung ausgeschrieben. Ein Interessent hat sich bei der Gemeinde gemeldet und möchte vorab auch eine Zusage für den angrenzenden Pachtgrund. Geplant ist eine Betriebsansiedlung (Verteilerzentrum). Der Gemeinderat beschließt

einstimmig bezüglich dem Pachtgrund keine Zusage zu machen. Der Grund ist derzeit an die Fa. GablBau verpachtet.

- i) Handle Dietmar hat um ca. 800 m² Grund in der Runserau angefragt. Er beabsichtigt die vorübergehende Errichtung von Wohncontainern zur Unterbringung von Arbeitern. Er bietet € 0,50 pro m² und Monat. Der Gemeinderat lehnt dieses Ansuchen einstimmig ab.
- j) Die Musikkapelle Piller plant die Erweiterung des Musikpavillons. Der Gemeinderat beschließt einen Pachtvertrag inkl. Baurecht auf 20 Jahre einstimmig.
- k) Der Hundeabrichteverein hat um Verlängerung des Pachtvertrags für die Fläche in der Fließerau angesucht. Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung des Pachtvertrags auf 1 Jahr. Der Vertrag wird zukünftig jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert falls keine Kündigung erfolgt.
- l) Im Bereich der Zufahrt zum Schloss wurde die Vermessung durchgeführt. Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde GZl. 8965, Dipl.-Ing. Ralph Krieglsteiner, staatl. Befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, einstimmig. Der Gemeinderat beschließt die Exkammerierung der Teilfläche 2 vom öffentlichen Gut sowie die Inkammerierung der Teilflächen 1, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 12 zum öffentlichen Gut der Gemeinde Fließ. Die Teilflächen 3 und 4 verbleiben im öffentlichen Gut, werden jedoch der Gp. 5508/1 zugeschrieben. Der Bürgermeister wird mit der Durchführung nach § 15 Lieg.Teil.Ges. beauftragt. Bezüglich den bereits verlegten Versorgungsleitungen in der neu gebildeten Gp. 6518 sind entsprechende Dienstbarkeitsverträge abzuschließen.
- m) Der Gemeinderat beschließt den Dienstbarkeitszusicherungsvertrag zwischen der TIWAG und dem öffentlichen Gut der Gemeinde einstimmig. Betroffen sind die Gpn. 2819/2, 5553/2 und 5554/2. Es geht um die Verlegung von Starkstromkabeln im Bereich der Urgbachbrücke.
- n) Im Zuge der Baulandumlegung Obermaloar wurde die Abtretung eines Grundstreifens von 0,5 m zur Verbreiterung der Straße gefordert. In diesem Bereich wurde die Vermessung durchgeführt. Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde GZl. 8918A, Dipl.-Ing. Ralph Krieglsteiner, staatl. Befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, einstimmig. Der Gemeinderat beschließt die Inkammerierung der Teilflächen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 zum öffentlichen Gut der Gemeinde Fließ. Der Bürgermeister wird mit der Durchführung nach § 15 Lieg.Teil.Ges. beauftragt.
- o) Wille Thomas hat um die Errichtung einer Zufahrt für die Gpn. 3595 und 3596/1 vom bestehenden Erliweg angesucht. Der Gemeinderat genehmigt die Einräumung eines Zufahrtsrechtes für eine rein landwirtschaftliche Nutzung einstimmig. Sollte eine Eintragung als Dienstbarkeit im Grundbuch gewünscht werden, ist eine einmalige Entschädigung in der Höhe des halben Grundpreises zu entrichten.
- p) Die Fa. Eqos Energie muss im August Arbeiten am Sendemast am Kraiberg durchführen. Dazu ist es notwendig, dass Beton- und Stahlteile über den Forstweg transportiert werden müssen. Der Gemeinderat stimmt dieser Benützung einstimmig zu. Nach Abschluss der Arbeiten ist gemeinsam mit dem Waldaufseher eine Begehung durchzuführen und die Maßnahmen zur Wegsanierung festzulegen.
- q) In der Sitzung am 28.06.2013 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen Herrn Linser Marcel eine Teilfläche (361 m²) lt. Vermessungsurkunde des Büro Kofler ZT GmbH GZ 8477 um den Preis von € 11.290,35 zu verkaufen. Damals Hat Herr Linser Marcel keinen Gebrauch gemacht. Der Gemeinderat beschließt den Verkauf dieser Teilfläche neuerlich, jedoch zu einem Kaufpreis von € 11.606,50 (VPI 2010 05/2013-05/2015).

6.) Auftragsvergaben:

- a) Der Bürgermeister berichtet, dass bei den Sanierungsarbeiten in der NMS schadhafte Dachfenster im Bereich Musikzimmer und Bibliothek zum Vorschein gekommen sind. Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei der Fa. Wörz 4 Lichtkuppeln (Solotube) im Gesamtwert von € 11.000,-- anzuschaffen.

- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig für das Musikzimmer in der NMS eine Beschallungsanlage der Fa. µtech zum Preis von € 1.180,-- (netto) anzuschaffen.
- c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die VS-Hochgallmigg Schulmöbel der Fa. Kapeller zum Preis von € 3.805,00 (netto) anzuschaffen. Das Angebot beinhaltet 7 Doppeltische, 6 Einzeltische und 20 Stühle.
- d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit der Fa. Kone einen Anlagenbetreuungsvertrag für die Aufzugsanlagen im Gemeindezentrum abzuschließen. Der Vertrag wird auf 3 Jahre abgeschlossen. Die jährlichen Kosten betragen € 3.883,95.

7.) Darlehensaufnahmen:

- a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Erweiterung des Gewerbeparks Nesselgarten ein Darlehen in Höhe von € 100.000,-- aufzunehmen. Das Darlehen wird bei der Hypo Tirol Bank AG aufgenommen.

Höhe des Darlehens	€	100.000,00
Zinssatz		0,65 %-Punkte über dem 3-Monats-EURIBOR,
Zinsanpassung		vierteljährlich,
Verrechnung		halbjährlich, dekursiv, klm/360
Laufzeit		10 Jahre; halbjährliche Raten
Tilgungsbeginn		30.06.2016

Vorzeitige Rückzahlungen sind zu den jeweiligen Zinsterminen möglich.

- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Sanierung der NMS ein Darlehen in Höhe von € 200.000,-- aufzunehmen. Das Darlehen wird bei der Hypo Tirol Bank AG aufgenommen.

Höhe des Darlehens	€	200.000,00
Zinssatz		0,65 %-Punkte über dem 3-Monats-EURIBOR,
Zinsanpassung		vierteljährlich,
Verrechnung		halbjährlich, dekursiv, klm/360
Laufzeit		10 Jahre; halbjährliche Raten
Tilgungsbeginn		30.06.2016

Vorzeitige Rückzahlungen sind zu den jeweiligen Zinsterminen möglich.

8.) Raumordnungsangelegenheiten:

- a) ÖROK-Fortschreibung:
Der Bürgermeister berichtet, dass der Gefahrenzonenplan Ende Juli neu kommissioniert werden soll. Im günstigsten Fall könnte das ÖROK noch im Herbst neu aufgelegt werden.

b) Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes:

- (1) Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Bebauungsplanes „B56 Silberplan 5 – Siedlung Egethe 1 – Partoll“ und die Auflage des ergänzenden Bebauungsplanes „B56/E1 Silberplan – Siedlung Egethe 1 – Partoll“ einstimmig. Die Auflage erfolgt im Gemeindeamt Fließ während einer Zeit von vier Wochen. Weiters können noch eine Woche nach der Auflagefrist Stellungnahmen zum Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes eingereicht werden.**
- (2) Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „B56 Silberplan 5 – Siedlung Egethe 1 – Partoll“ und den ergänzenden Bebauungsplan „B56/E1 Silberplan – Siedlung Egethe 1 – Partoll“ einstimmig. Dieser Gemeinderatsbeschluss wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflagefrist bis spätestens eine Woche nach der Auflagefrist keine Stellungnahmen zu dem Entwurf abgegeben werden.**

9.) Förderungen und Zuschüsse 2015:

Der Gemeinderat beschließt die Förderungen und Zuschüsse für das Jahr 2015 wie folgt einstimmig:

Ortsbäuerinnen:

OB – Fließ Denoth Gertrud	€	100,00
OB – Piller Rimml Gerda	€	50,00
OB – Hochgallmigg Marth Kathrin	€	50,00
OB – Urgen Achenrainer Bernadette	€	50,00

Kameradschaftsgelder:

Feuerwehr Fließ	€	875,00
Feuerwehr Hochgallmigg	€	300,00
Feuerwehr Piller	€	300,00
Schützenkompanie Hochgallmigg	€	450,00
Schützenkompanie Fließ	€	450,00
Schützengilde Fließ	€	100,00
Jugendclub	€	700,00

Sportvereine:

Fußballclub Fließ	€	850,00
Tennisclub Fließ	€	525,00
Schiclub Fließ	€	275,00
Schiclub Niedergallmigg	€	275,00
Schiclub Hochgallmigg	€	275,00
Sportverein Piller	€	700,00
Schützengilde Fließ	€	275,00
Judo Club	€	275,00
Wadlbeißer Hgm. (Mountainbike Club)	€	175,00
Kinder u. Jugendförderungsverein Walchlift Piller	€	275,00
Verein zur Förderung des Jugendschisports in Hgm.	€	275,00
Lauf Langlauf Fließ	€	275,00

Verein Saltgmochts	€	275,00
Natürlich Gallmigg	€	275,00
Fasnachtsverein	€	275,00

Chöre:

Chor Fließ	€	600,00
Kirchenchor Piller	€	300,00
Männerchor Hochgallmigg	€	300,00
Singkreis Urgan	€	300,00
Chor Insieme Hgm.	€	300,00
Xang6521	€	300,00

Musikkapellen:

Musikkapelle Fließ	€	8.150,00
Musikkapelle Piller	€	4.075,00
Aufwind Fließ	€	1.000,00

Sonstige Beihilfen:

Vinzenz Verein St. Barbara	€	875,00
Kath. Bildungswerk	€	175,00
Kath. Familienverband Piller (Flür Sibylle)	€	175,00
Pensionistenverband – Walser Richard	€	350,00
Seniorenbund – Schütz Erich	€	350,00
Bienenzüchter/Varoabekämpf.	€	350,00
Obstbauverein	€	175,00
Urgener Kultur und Weihnachts-Brauchtum Verein	€	175,00
Berg- und Naturfreunde	€	175,00
Museumsverein Fließ	€	875,00
Dorfbühne Piller	€	275,00
Theatergruppe Fließ	€	275,00
Ur(g) Theater	€	275,00

Einmalige Zuschüsse:

Musikkapelle Fließ	€	0,00
Musikkapelle Piller	€	0,00

Neu ab 2014

Jungbauern Fließ	50,00
Jungbauern Piller	50,00
Jungbauern Hochgallmigg	50,00

Stromkostenvergütung

Tennisclub Fließ	€	250,00
Fußballclub Fließ	€	250,00
Sportverein Piller	€	250,00
Summe	€	29.425,00

ÖZIV	€	100,00
------	---	--------

Investitionsförderungen:

Friedhofkapelle Piller	€	939,86
FC Fließ	€	1.019,50
Fasnachtsverein Fließ		Blochbaum
Frühjahrsweide Faberst	€	1.021,50
Sport und Jugendförderung	€	7.500,00

10.) Zanders – Wurzeln graben 2015:

Um eine Grabungsgenehmigung für jeweils 100 kg Enzianwurzeln im Almgebiet von Zanders haben insgesamt 5 Personen angesucht. Da aber insgesamt nur 400 kg gegraben werden dürfen werden die Genehmigungen wie folgt vergeben:

Ragl Florian	100 kg
Kogler Dietmar	100 kg
Würfl Roland	100 kg
Juen Klaus (Losentscheid)	100 kg

11.) Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister berichtet, dass die Stellen einer Hortpädagogin und einer Hortassistentin bis zum 2. Juli ausgeschrieben waren. Für die Stelle der Hortpädagogin sind 3 Bewerbungen und für die Stelle der Hortassistentin sind 10 Bewerbungen eingegangen. In einer schriftlich geheimen Wahl wurden Pult Melanie (Hortpädagogin) und Patsch Franziska (Hortassistentin) angestellt. Da ab Herbst voraussichtlich auch eine Stützkraft zum Einsatz kommen wird, wurde Wackernell Nicole in einem eigenen Wahlgang ermittelt.

Die Details dieser Beschlüsse werden in einer eigenen „nicht öffentlichen“ Niederschrift festgehalten.

12.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

- a) Der Gemeinderat beschließt das Investitionsprogramm für die Talvertragszahlungen aus dem Kaunertal-Vertrag und dem Illwerke-Vertrag für die Jahre 2015 – 2019 einstimmig. Das Geld aus diesen Verträgen (unmessbare Schäden) wird in den nächsten Jahren wie folgt verwendet:
- Investitionen in die Almwirtschaft
 - Neubau Almgebäude Stierberg
 - Grundzusammenlegung Angerle

- Instandhaltung und Ausbau Güterwege
 - Forstwege
- b) GRin Orgler Martha ersucht um Anschaffung von „Therapiesand“ für die Volksschule Hochgallmigg. Der Bürgermeister informiert, dass derartige Anschaffungen in der Position Lehrmittel möglich sind.
 - c) GRin Orgler Martha berichtet, dass in der Volksschule Hochgallmigg teilweise noch die Heizung läuft. Der Bürgermeister wird die Überprüfung der Steuerung in Auftrag geben.
 - d) EGR Gfall Josef ersucht die Gemeinde um Unterstützung der Hilfsaktion (Osteuropahilfe) im Herbst. Der Gemeinderat stimmt einer Unterstützung wie im letzten Jahr zu (Bauhof, Postwurf-sendung).
 - e) GR Schwarz Ewald erkundigt sich nach dem Zeitplan für die Umsetzung der Verkehrsregelung auf Forstwegen. Der Bürgermeister berichtet, dass derzeit die rechtliche Situation noch nicht geklärt ist. Es sollte aber das Ziel sein, dass mit der offiziellen Einweihung des Parkplatzes am Gachen Blick auch die Regelung für die Forstwege umgesetzt ist.
 - f) GR Schlatter Peter ersucht Erstellung eines Leitsystems für die Beschilderung der Wanderwege.
 - g) GR Hairer Walter berichtet, dass bei einigen Waldwegen die Fahrverbotstafeln „Forststraße“ fehlen.
 - h) EGR Lang Karl berichtet, dass im Bereich der Eichholzer Straße Mäharbeiten durchgeführt wurden. Da in manchen Bereichen noch nicht aufgeräumt wurde bzw. nur eine Breite gemäht wurde ersucht er um Nachbesserung.
 - i) EGR Röck Florian erkundigt sich über den aktuellen Stand bei der Errichtung des Parkplatzes Hochgallmigg. Der Bürgermeister informiert, dass es derzeit noch keine Rückmeldung des Grundbesitzers gibt (Pfarrpfünde).
 - j) EGR Röck Florian ersucht um Überprüfung des Kanals in Hochgallmigg unbedingt vor den Asphaltierungsarbeiten.
 - k) GR Mayer Andreas erkundigt sich über die Verpflichtung zur Errichtung eines Zaunes. Der Bürgermeister informiert, dass es die Verpflichtung im Bauverfahren gibt (Absturzsicherung). Im landwirtschaftlichen Bereich ist die Verpflichtung zur Zaunerrichtung bzw. Erhaltung rechtlich nicht so einfach durchzusetzen.

Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 22.20 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

(Martin Zöhrer)

(Ing. Bock Hans-Peter)